

# Medieninformation-Korrektur

30. August 2021

Landeskriminalamt Sachsen

Ihr Ansprechpartner  
Kathlen Zink, Stabsstelle  
Kommunikation LKA Sachsen

Durchwahl  
Telefon +49 351 855 2022  
Telefax +49 351 855 2095

kommunikation.lka@  
polizei.sachsen.de\*

## Achtung, Schulanfänger unterwegs!

Bald heißt es wieder: „Runter vom Gas, Schulkinder unterwegs!“, denn am 6. September 2021 beginnt das neue Schuljahr im Freistaat Sachsen! Insbesondere unsere jüngsten Grundschüler, die Erstklässler, werden dann neben den vielen Veränderungen ihres Alltags vor neue Herausforderungen gestellt. Viele Eltern begleiten am Anfang ihre kleinen Schützlinge noch zur Schule. Doch schon nach wenigen Wochen bedeutet es für einige Kinder, ihren Schulweg zunehmend selbstständig meistern zu müssen.

Kinder bedürfen im Straßenverkehr der besonderen Aufmerksamkeit und Fürsorge. Sie können Verkehrssituationen nicht ausreichend wahrnehmen und vorausschauend handeln. Außerdem fällt es ihnen schwer, ihre Aufmerksamkeit gleichzeitig auf verschiedene Dinge zu richten. Entsprechend lassen sich auch die jeweiligen Unfallursachen durch „Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn“ und „Plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen“ einordnen. Zudem lassen der Austausch über die Ferienerlebnisse und die Aufregung vor den ersten Schultagen das Verkehrsgeschehen für Kinder zur Nebensache werden.

Entsprechend der Verkehrsunfallstatistik des Freistaates Sachsen zählen Kinder (unter 15 Jahren) zu den Hauptrisikogruppen. Die Anzahl der bei Verkehrsunfällen insgesamt verunglückten Kinder sank im Jahr 2020 gegenüber dem Vorjahr von 1 405 auf 1 071. Das verringerte Unfallgeschehen kann auf das geringere Verkehrsaufkommen aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie zurückgeführt werden.

Die meisten Kinder (447) verunglückten 2020 als Radfahrer, am zweithäufigsten als Mitfahrer im PKW (**370**) sowie am dritthäufigsten als Fußgänger (200).

Im Jahr 2020 wurden, wie im Vorjahr, drei Kinder getötet, davon waren zwei als Fußgänger und eines mit dem Fahrrad unterwegs.

Hausanschrift:  
Landeskriminalamt Sachsen  
Neuländer Straße 60  
01129 Dresden

[www.lka.sachsen.de](http://www.lka.sachsen.de)

Damit alle Kinder - ganz besonders die Erstklässler - sicher zur Schule und wieder nach Hause kommen, sollten die Eltern von Schulanfängern folgende Tipps beachten:

- Vermitteln Sie Ihrem Kind, dass die Straße kein Spielplatz ist.
- Üben Sie mit Ihrem Kind das Verhalten an unübersichtlichen Straßen und Kreuzungen! Vorhandene Querungshilfen sollten genutzt werden.
- Besprechen Sie mit Ihrem Kind schwierige Situationen (z. B. das Verhalten an Baustellen oder bei zugeparkten Gehwegen).
- Achten Sie besonders in der dunkleren Jahreszeit auf gut sichtbare Kleidung (empfehlenswert sind Kleidungsstücke und Schultaschen mit Reflektoren).
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind für den Schulweg immer genügend Zeit zur Verfügung hat – Eile führt zu Fehlern.
- Bei der Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel muss das Kind wissen, was beim Ein- bzw. Aussteigen und beim Verhalten in Bus/Bahn als auch im Bereich von Haltestellen zu beachten ist.
- Intensives Üben vor der ersten Fahrt mit dem Fahrrad im öffentlichen Straßenverkehr ist unerlässlich. Ihr Kind sollte beim Fahrradfahren immer einen Helm tragen!
- Überprüfen Sie regelmäßig, ob am Fahrrad Ihres Kindes alle für die Verkehrssicherheit notwendigen Ausrüstungsteile in einem ordnungsgemäßen Zustand vorhanden sind.
- Auch auf kürzesten Wegen muss das Kind im Kraftfahrzeug ordnungsgemäß gesichert werden. Lassen Sie Ihr Kind immer auf der Gehwegseite aus dem Auto aussteigen – unter Beachtung von Fußgängern und Radfahrern.
- Halten Sie sich auch im Bereich vor der Schule an die Verkehrsregeln, denn schon der Falschparker wird schnell zum Verkehrshindernis und zur Gefahr für andere.
- Kinder lernen von Vorbildern. Das „größte“ Vorbild sind Sie.

Zur Unterstützung der Verkehrserziehungsarbeit bzw. dem Schulwegtraining in Kindertagesstätten sowie Grund- und Förderschulen stellt die sächsische Polizei verschiedene Präventionsmaterialien für die Durchführung von Elternabenden sowie die Arbeit mit Vor- und Grundschulern zur Verfügung. Die sächsischen Kindertagesstätten sowie Grundschulen können entsprechende Materialien, wie z. B. das „Mein POLDI-Buch“, eigenverantwortlich und kostenfrei beim Zentralen Broschürenversand der Sächsischen Staatsregierung bestellen. Nähere Informationen dazu auch unter: <http://www.polizei.sachsen.de/de/37742.htm>

Darüber hinaus finden Eltern und pädagogische Fachkräfte auf der Seite von POLDI, der Polizeidinosaurier und Kinderpolizist der Polizei Sachsen unter <https://poldi.sachsen.de/> Materialien: zum Zusehen, zum Anhören und zum Mitmachen rund um das Thema Straßenverkehr. So wird das Lernen von Verkehrs- und anderen Regeln zum Erlebnis.